



- WKK-Information -  
3. Oktober 2021

## Kleine und große Maus-Fans beim „Türöffner-Tag“ zu Besuch Beteiligung am bundesweiten „Türöffner-Tag“ der Sendung mit der Maus

Dieses Jahr stand der Tag der Deutschen Einheit wieder im Zeichen der Kinder und Familien. Die Sendung mit der Maus hatte unter dem Motto „Halo Zukunft“ zum wiederholten Male zum bundesweiten „Türöffner-Tag“ aufgerufen, an dem sich der Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig gerne erneut aktiv beteiligte. Pandemiebedingt konnten bei einer Sonderführung leider nur etwas mehr als 40 kleine und große Maus-Fans aus ganz Baden-Württemberg im Wasserwerk in Alpirsbach-Reinerzau empfangen werden.

Nach der Begrüßung mit einleitenden Ausführungen und einem 15-minütigen Informationsfilm ging es durch den 300 Meter langen Entnahmestollen mitten in den Stausee. Am Fuße des 75 Meter hohen Entnahmeturmes angelangt konnten die Maus-Fans 65 Meter unter Wasser wohl eine der dicksten Türen beim „Türöffner-Tag“ öffnen, um anschließend zum ersten Mal ihre Konditionen unter Beweis zu stellen und die 351 Treppenstufen emporzusteigen. Im Turmkopf konnte dann der herrliche Ausblick über den Stausee genossen werden und die vielen Fragen der Besucher wurden gerne beantwortet. Nach dem folgenden Abstieg wurde den Maus-Fans im Wasserwerk die moderne Technik der Wasserversorgung und Wasseraufbereitung erläutert, so dass allen Maus-Fans ersichtlich wurde, dass die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung auch in Zukunft ein großes Thema sein wird. Für die kleinen Maus-Fans wurde ein begleitendes Wasserrätsel durchgeführt und bei richtiger Beantwortung konnten diese dann im Rahmen einer Verlosung u. a. hochwertige Maus-Organizer und Maus-Stifteboxen gewinnen.



Ein Teil der Maus-Fans vor dem abschließenden Aufstieg zur Dammkrone der Trinkwassertalsperre Kleine Kinzig.

Abschließend ging es dann über mehr als 400 weitere Treppenstufen durch die Herdmauer nach oben zur Dammkrone. Nach rd. 2 ½ Stunden konnten die Maus-Fans, von den vielen Treppen sichtlich geschafft, mit vielen neuen Eindrücken und Informationen zum Grundnahrungsmittel Nummer 1, dem Trinkwasser, den Blick am und über den Stausee auf sich wirken lassen.